

## Landesbeirat Schulbau

23.11.2022, 17:00 Uhr, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie,  
Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin

### 1. Begrüßung und Eröffnung

- Wilfried Nünthel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

### 2. Vorstellung des Monitoring-Verfahrens

- Harald Meergans stellt das Monitoring-Verfahren vor. Die Präsentation wird mit dem Protokoll an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer versendet.

### 3. Umsetzungsstand der BSO

- Aufgrund von Terminkollisionen bei Herrn Illiges entfällt der TOP. Der TOP wird bei der nächsten Sitzung nachgeholt.

### 4. Diskussion

In der Diskussion zur weiteren Umsetzung der Berliner Schulbauoffensive (BSO) und dem vorgestellten Monitoring wurden mehrere Themen angesprochen.

- Die Flüchtlingsbewegungen sind in der Bevölkerungsprognose noch nicht erfasst.
  - o Die aktuelle Zahl der geflüchteten schulpflichtigen Kinder liegt bei rund 13.000.
    - 1.300 sind derzeit noch nicht mit einem Schulplatz versorgt.
- Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen prognostiziert Bevölkerungsdaten an Hand von lebensweltlich orientierten Räumen (LOR).
  - o Diese passen nicht zu den Schulplatzregionen der SenBJF.
- Insgesamt schwanken Schülerzahlen über einen längeren Zeitraum sehr stark.
  - o Kurzfristige Reaktionen auf sich verändernde Bedarfe sind nötig.
  - o Spitze können über temporäre Maßnahmen (bspw. Container) abgefangen werden.
- Bei Schulplatzdefiziten sollten Fremdnutzungen von Schulräumen abgebaut werden. Fremdnutzungen kommen als temporäre Zwischennutzung bei Überkapazitäten in Frage.
  - o Flexibilisierung von Mietverträgen etc. prüfen
  - o Nachnutzungen müssen bereits bei der Planung einer Schule mitbedacht werden.
- Die Flexibilisierung von Klassenfrequenzen würde Schulplätze schaffen, jedoch auch die Qualität des Unterrichts beeinträchtigen.
- Raumprogramme müssen sich im Einzelfall an Standortgegebenheiten bzw. Grundstücksgößen anpassen.
  - o Mehrfachnutzungen, Öffnung zum Quartier, mögliche Nutzungen bereits bestehender Infrastruktur prüfen etc.
  - o Ziel ist die Flexibilisierung des Schulbaus bei Sicherung der hohen qualitativen Anforderungen
    - Standards
    - Fläche
    - Nutzungen im Quartier

- Derzeit geplante Nachverdichtungen im Innenstadtbereich schaffen massive Schulplatzprobleme, da wenig bzw. keine Flächen für den Ausbau der benötigten sozialen Infrastruktur zur Verfügung stehen.
- Die zweigliedrige Berliner Verwaltung mit teilweise nicht klar geregelten Zuständigkeiten führt zu Problemen in der Umsetzung von Schulbauprojekten.

## 5. Termine

- Der LBS will sich ein Bild der aktuellen Projekte machen.
  - o Mögliche Standorte:
    - Habichtshorst (Container, MEB, Neubau)
    - Karower Chaussee (Compartmentschule)
    - Bildungscampus Efeuweg (Sanierung und Erweiterung)
    - Obersee-Schule (MEB)
  - o Der Vorsitzende will die Möglichkeit prüfen einen Bus zu mieten, um eine gemeinsame Besichtigung zu ermöglichen.
- Die Teilnehmerliste soll mit dem Protokoll versendet werden.
- **Nächster Termin Mittwoch, 15.02.2023, 17:00 Uhr**
  - o Themen:
    - Umsetzungsstand der BSO
    - Sanierung und Denkmalschutz

F.d.R.

Mike Krüger